

Bevölkerung wappnen. Volle Aufmerksamkeit verdient dabei auch die patriotische Erziehung.

Die nationale Verantwortung der Journalisten der DDR verlangt unsere Politik auch nach Westdeutschland und Westberlin zu tragen und dabei die Wahrheit über die DDR in den Mittelpunkt zu stellen. Durch unseren Mund soll die westdeutsche Bevölkerung, insbesondere die Arbeiterklasse, erfahren, wie die Arbeiter und Bauern in der DDR ihre Macht ausüben, wie sie ihre sozialistische Demokratie verwirklichen, wahre Freiheit und soziale Sicherheit schaffen, wie sie eine Ordnung bauen, in der der Mensch des Menschen Freund ist.

So wie wir nach Westdeutschland die Wahrheit sagen über uns, so sagen wir bei uns die bittere Wahrheit über Westdeutschland. Das ist eine Wahrheit, angesichts derer wir nicht zulassen dürfen, daß ein einziger Bürger der DDR über Westdeutschland in Illusionen verstrickt bleibt.

In Westdeutschland herrscht das fluchbeladene System des deutschen Imperialismus und Militarismus, das über große Erfahrungen im raffinierten Betrügen der Massen verfügt. In Westdeutschland leben aber auch Millionen unserer Klassenbrüder. Dort kämpfen mutige Kommunisten und andere Patrioten. Dort gibt es Irreführte und Mißbrauchte, von der Konjunktur Geblendete und solche, die aus Bitternis und Resignation keinen Weg mehr sehen. Diese ganze Wahrheit will in ihrer ganzen Vielschichtigkeit und Widersprüchlichkeit sachlich und mit parteilicher Wertung dargestellt sein. Das trägt wesentlich zur Formung des sozialistischen Staatsbewußtseins unserer Bürger bei und versetzt sie in den Stand, das deutsche Gespräch offensiv zu führen. Gegenwärtig wird das Informationsbedürfnis auf diesem Gebiet nur unzureichend befriedigt. Indes: Wo wir nicht sind, da ist der Gegner. Wo wir nicht informieren und Stellung beziehen, da mischt sich der Gegner ein, um zu desinformieren und zu hetzen.

Es ist Aufgabe unserer Journalisten, auch das Ausland über die DDR, über ihre Entwicklung und Errungenschaften, ihre Politik des Friedens, der Verständigung, der Solidarität, der internationalen Entspannung und Abrüstung, über das Leben der Menschen und ihre Alltagsprobleme zu informieren. Es gilt, den Bürgern anderer Länder bewußt zu machen, daß die Deutsche Demokratische Republik der deutsche Staat des Friedens, der Demokratie und der Menschlichkeit ist, in dem das Selbstbestimmungsrecht des Volkes verwirklicht wurde und von dem nie mehr